



Sandra Schlaugat mit ihrem preisgekrönten Boston-Terrier „Good Fellow Carlos“. Fotos (2): Schlaugat



Bellissimo Giovanni in Action am Strand.

# Rassig, das mit dem Hund

## Sandra Schlaugat ist begeisterte Hundehalterin von zwei preisgekrönten Boston-Terriern: Good Fellow Carlos und Bellissimo Giovanni

**Kaisheim Tierlieb** war Sandra Schlaugat schon immer. Seit elf Jahren hält sie Hunde – genauer: Boston-Terrier und fast genauso lange ist sie in der Szene mit ihren zwei Rüden „Good Fellow Carlos“ und „Bellissimo Giovanni“ aktiv und engagiert. Regelmäßig nimmt sie an nationalen und internationalen Hunde-Ausstellungen und Zuchtschau-Wettbewerben mit ihren Hunden teil. „Es ist wie eine Sucht geworden“, erzählt die junge Kaisheimerin.

**LESEN SIE DAS EXTRA JETZT ONLINE UNTER**  
WOCHENZEITUNG-EXTRA.DE

„Ich wollte eine Zuchtzulassung für Carlos und da kommt man an Hunde-Ausstellungen nicht vorbei.“ Für ihren Carlos hat sie auf Wettbewerben Lob nicht nur seitens der Teilnehmer, sondern auch der Richter bekommen. Ihr größtes Kompliment bekam sie für „Bellissimo Giovanni“. Die Zuchtrichterin galt und gilt immer noch als sehr streng, die Gesundheit der Tiere ist ihr wichtig: „Mit diesem Rüden können Sie die Zucht verbessern!“ Wenn Sandra Schlaugat von dieser Begegnung erzählt, strahlen ihre Augen, denn die Gesundheit ihrer Vierbeiner liegt ihr ebenfalls am Herzen. „Es gibt Züchter, die mehr Wert auf Profit, als

auf die Gesundheit legen – und das ist fatal“, erzählt Schlaugat. „Die Tendenz geht dahin, dass die Hunde immer kleiner gezüchtet werden: kurzes, gedrungenes Gebäude, kurzer Nasenrücken und Hals. Da die Boston-Terrier ohnehin schon kurzköpfig sind, kann es zu erheblichen Problemen kommen. Dazu zählen Atmungs- und Gaumensegelprobleme, Keilwirbel und andere. Wenn die Nasenlöcher zu klein sind, bekommt der Vierbeiner kaum Luft und ist somit nicht leistungsfähig – das wird bei Wettbewerben oft verschwiegen.“ Ihre Hunde hat Sandra Schlaugat mehreren Untersuchungen unterzogen: Patellauntersuchung, Wirbelsäulen-CT, Rachenendoskopie, Ultraschall der Organe und spezielle Augenuntersuchungen. Um sicher zu gehen, dass es den beiden an nichts fehlt und auch als Vorbild für andere Züchter. Der Boston-Terrier gilt als „American Gentlemen“, ist also menschenbezogen, agil, wachsam, „kläfft nicht“ und hat ein kurzes, pflegeleichtes Fell. Welche Kriterien zählen eigentlich bei so einem Wettbewerb oder einer Ausstellung und was ist der Unterschied? „Unterschied gibt es keinen“, erklärt die Hundehalterin, „man zahlt einen Beitrag, um seinen Hund präsentieren zu dürfen. Dieser wird dann in eine Klasse eingeteilt. Es gibt die Puppy-Class, die Jugend-

klasse, die Zwischenklasse, die offene Klasse, die Championsklasse und die Veteranenklasse. Bewertet wird, wie flüssig und frei der Hund in Bewegung agiert, ob der Rücken und die Front im Stand gerade sind, ob die Winkelungen korrekt sind und wie die Ausprägung der rassetypischen Merkmale ist, das Gebiss und die Zähne intakt sind, das Sozialverhalten im Ring und die Aufmerksamkeitsspanne des Hundes.“ Viel zu tun also für so einen jungen Vierbeiner. „Wenn ich gemerkt hätte, dass es Carlos keinen Spaß macht, sich zu prä-

sentieren, hätte ich mit den Ausstellungen nicht weitergemacht, aber er liebt es – und ich auch.“ Einen ganzen Schrank voller Auszeichnungen hat Carlos – und nun auch sein Nachfahre Giovanni – abgeräumt. Da wäre er als vielmal rasebester Boston-Terrier, als doppelter deutscher Jugendchampion, nationaler Jugendsieger des österreichischen Alpencups, deutscher Champion und, und, und. Auch dieses Jahr ist die Teilnahme an internationalen und nationalen Wettbewerben geplant. Was Sandra Schlaugat noch am

Herzen liegt: „Wer sich für einen Hund entscheidet, bitte keine Schnellkäufe im Internet, nur beim renommierten Züchter kaufen und unbedingt vorher hinfahren und sich Hund und Züchter ansehen!“ Abschließend erzählt die Kaisheimerin noch eine Anekdote: „Bei einem Gardasee-Urlaub kam ein Pärchen auf uns zu, das schon von weitem schrie: ‘Schau mal, das ist doch Carlos’. Wir haben dann zusammen Fotos gemacht und uns riesig gefreut – eine tolle Begegnung.“

Daniela Graf



Sandra Schlaugat präsentiert stolz ihren Carlos im „Taschenatlas für kleine Hunde“. Foto: Graf

ANZEIGE

ANZEIGE

## Mehr Lebensqualität, mehr Biss!

Feste dritte Zähne an einem Tag bei der Praxiszahnklinik Günzburg

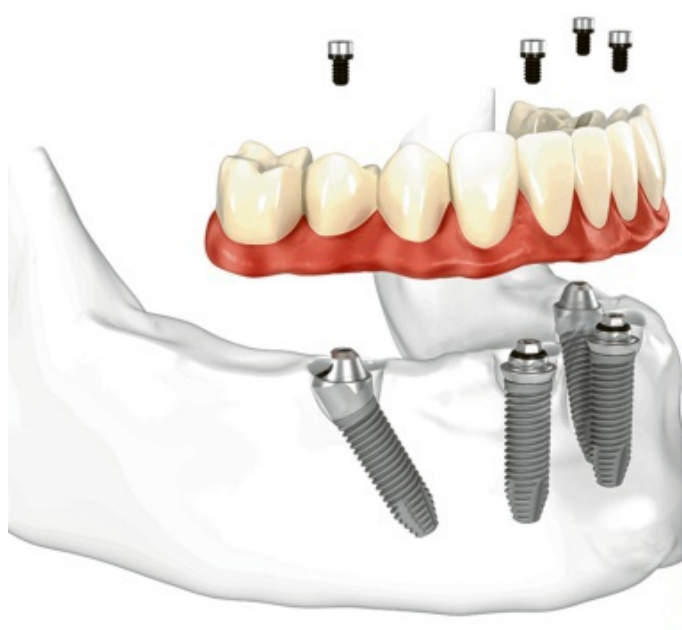
Es gibt viele Gründe, warum Menschen ihre Zähne verlieren: Krankheiten, mangelnde Mundhygiene, extreme Zahntangst. Die Folgen sind Zahnlücken bis hin zur kompletten Zahnlosigkeit. Viele Patienten quälen sich Jahrzehnte mit unkomfortablen und wackeligen Vollprothesen, mit denen ein normales Leben kaum möglich ist. „Aber es gibt Alternativen“, weiß Dr. Oliver Schmidt, Implantologe aus Günzburg. „Mit den Möglichkeiten der modernen Implantologie können wir Menschen helfen, die ihre Freude am Leben verloren haben. Festsitzender, hochwertiger Zahnersatz auf Implantaten gibt Patienten, die Jahre lang Angst beim Sprechen und Lachen hatten, ein hohes Maß an Lebensqualität zurück“, informiert Dr. Schmidt.

### Feste Zähne in kürzester Zeit

In seiner Günzburger Praxis bieten Dr. Schmidt und sein Team eine Behandlung, bei

der Patienten an nur einem Tag mit neuen festsitzenden Zähnen versorgt werden. Das Konzept der Günzburger Spezialisten basiert auf einer speziellen Technik, bei der vier Implantate im Kiefer anbringen können, um eine komplette Brücke sicher und dauerhaft zu befestigen – die sogenannte „All-on-4® Methode“.

Wenn der Patient über genügend Kieferknochen verfügt, setzt der Implantologe vier Implantate in einem bestimmten Abstand und einem genau definierten Winkel ein. Diese Konstruktion ist so stabil, dass die Patienten noch am selben Tag mit einer festsitzenden Brücke und individuell angepasstem Zahnersatz nach Hause gehen können. Dieser erste Zahnersatz kann schon am gleichen Abend belastet werden. Es gibt allerdings Patienten, deren Angebot an Kieferknochen für eine normale Implantation nicht ausreicht. Auch auf diese Situation ist das Team bestens vorbereitet und



Die Praxiszahnklinik Günzburg ist seit dem 1. August 2016 zertifiziertes All-on-4® Kompetenzzentrum.

Foto: Nobel Biocare

bietet sichere und nachhaltige Lösungen.

Wichtig für eine sichere und schonende Implantation ist der Einsatz modernster Technik: Ein digitaler Volumentograph liefert dreidimensionale Bilder der gesamten Kiefersituation.

### Dreidimensionale Bilder geben Sicherheit

„Auf dieser Basis fertigen wir eine individuelle Operationschablone mit den zuvor definierten Positionen der Implantate. Durch die Schablone übertragen wir die Lage der Implantate während der Operation exakt auf den Patienten. Diese Methode sorgt für weniger Beschwerden nach der Operation und ist für den Patienten weniger belastend als konventionelle Behandlungen“, erläutert Dr. Schmidt die Vorteile für die Patienten. Die Patienten profitieren nicht nur von der verkürzten Behandlungsdauer. Das dreidimensionale Bild zeigt dem Implantologen die exakte Lage von Gefäßen und Nerven – Verletzungen und Schmerzen werden so annähernd ausgeschlossen.

Das Konzept für „feste Zähne“ reduziert die Belastung für die Patienten deutlich und schont auch den Geldbeutel. Durch die geringe Anzahl der Implantate verringern sich schließlich die Kosten für den hochwertigen Zahnersatz. Wenn das kein Grund für ein erstes Lachen mit den neuen Zähnen ist!

### Informationen vor Ort

Dr. Oliver Schmidt und sein Team informieren regelmäßig zu den Möglichkeiten der Implantologie und zu ihrem Behandlungskonzept für „feste Zähne“. Die nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, 10. April, um 19 Uhr in der Praxiszahnklinik

Günzburg, Adolph-Kolping-Straße 2 statt. Kommende Termine: 15. Mai, 26. Juni.

» Weitere Informationen: [www.schoene-zaehne-ein-leben-lang.de](http://www.schoene-zaehne-ein-leben-lang.de)

## WIR INFORMIEREN!

„FESTE DRITTE ZÄHNE AN EINEM TAG!“

10. 4. 2019

Von 19.00 bis 20.00 Uhr

S

schöne Zähne ein Leben lang

DR. MED. DENT.

OLIVER

SCHMIDT



## Kostenfreie Informationsveranstaltung

in der PRAXISZAHNKLINIK GÜNZBURG  
Adolph-Kolping-Str. 2 • 89312 Günzburg

Anmeldung unter

0 82 21 / 916 17 88

oder per E-Mail an

[allon4@schoene-zaehne-ein-leben-lang.de](mailto:allon4@schoene-zaehne-ein-leben-lang.de)

[www.schoene-zaehne-ein-leben-lang.de](http://www.schoene-zaehne-ein-leben-lang.de)



Implantologe Dr. Oliver Schmidt informiert seine Patientin über die Möglichkeiten, hochwertigen festsitzenden Zahnersatz an einem Tag anzufertigen. Foto: März